

Ressort: Politik

AfD-Abgeordneter Bystron muss 1.000 Euro Ordnungsgeld zahlen

Berlin, 14.03.2018, 12:18 Uhr

GDN - Der AfD-Abgeordnete Petr Bystron muss ein Ordnungsgeld in Höhe von 1.000 Euro zahlen. Das sagte Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble nach Vereidigung der Bundeskanzlerin im Bundestag.

Bystron hatte bei der Wahl der Kanzlerin am Vormittag ein Foto seines Wahlausweises und der Stimmkarte mit einem "Nein" für Merkel auf Twitter veröffentlicht. "Er hat damit bewusst gegen den Grundsatz der Geheimhaltung der Wahl verstoßen", so Schäuble. Dies sei ein schwerwiegender Verstoß gegen die Ordnung und Würde des Bundestags, so Schäuble. "Nicht meine Kanzlerin", hatte Bystron zu dem Foto auf Twitter geschrieben.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-103322/afd-abgeordneter-bystron-muss-1000-euro-ordnungsgeld-zahlen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com